

Offener Brief an die Mitglieder des Deutschen Bundestages: **STOPPEN SIE DEN TOD AUF DER WARTELISTE!**

In unserem Land, in dem soziales Miteinander ein großes Ziel ist, sterben täglich drei Menschen, weil sie vergeblich auf ein rettendes Spenderorgan warten.

Deutschland liegt unter den westeuropäischen Nationen bei der Zahl der Organspenden auf dem letzten Platz.

Das liegt nicht an der Hartherzigkeit der Bürgerinnen und Bürger. Denn mehr als drei Viertel unter ihnen finden Organspende gut. Es liegt an unserer derzeit hemmenden Gesetzgebung und der mangelnden Unterstützung für die Kliniken.

In 18 europäischen Ländern, darunter Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn, bekämpft die dort von den Parlamenten eingeführte Widerspruchslösung effektiv und erfolgreich den Tod auf der Warteliste.

Die Widerspruchslösung bedeutet, dass jeder Mensch nach seinem Tod ein potenzieller Organspender ist, wenn er dieser Regelung nicht vorher bei einer formellen Befragung widersprochen hat. Hat er nicht widersprochen, kann er das zu Lebzeiten jederzeit zu einem späteren Zeitpunkt tun.

FREIHEIT IST, WENN MAN WIDERSPRECHEN KANN.

Die Widerspruchslösung bedeutet also keinen Eingriff in die persönliche Entscheidungsfreiheit, sondern die Aufforderung an unsere Mitbürger, ihre Entscheidungsfreiheit zu nutzen. Jeder kann Ja oder Nein sagen.

Als Abgeordnete sind Sie in der Verantwortung. Sie entscheiden über Leben und Tod von Tausenden. Lassen Sie bitte Ihre kranken Mitbürger nicht weiterhin unnötig sterben!

Franziska van Almsick	Heiner Brand	Fredi Bobic	Timo Boll
Heide Ecker-Rosendahl	Birgit Fischer	Fritz Fischer	Hartwig Gauder
Michael Groß	Georg Hackl	Max Hartung	Mario Kummer
Franziska Liebhardt	Olaf Ludwig	Henry Maske	Uwe-Jens Mey
Rosi Mittermaier-Neureuther	Ulrike Nasse-Meyfarth	Steffi Nerius	Christian Neureuther
Felix Neureuther	Karl-Heinz Rummenigge	Klaus Steinbach	Matthias Steiner
Kristina Vogel	Jens Weißflog	Isabell Werth	Klaus Wolfermann

Mitglieder im Verein Sportler für Organspende